

Konzept und Moderation:

Prof. Dipl.-Ing. Ulrich Boesch,
Dipl.-Ing. Helmut Schneble

Studiengang Umweltmanagement und Infrastruktur-
planung in Ballungsräumen (UMIB) Fachhochschule
Wiesbaden, Fachbereich Architektur und Bauingenieur-
wesen mit Fachbereich Geisenheim.

In Zusammenarbeit mit Umweltplanung Bullermann
Schneble GmbH, Darmstadt

Referentinnen und Referenten:

Dipl.-Kffr. Constanze Celten, Geschäftsführerin Rhein-
Main Abfall GmbH (RMA), Offenbach

Dr. Christian Dommermuth, Leiter Abteilung Rohstoffwirt-
schaft, Frankfurter Entsorgungsbetriebe (FES), Frankfurt
am Main

RA Nancy Faeser, Görg Rechtsanwälte, Frankfurt am Main

MDir. Edgar Freund, Hessisches Ministerium für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Abt.II, Wiesba-
den

Dipl.-Volkswirt Gerd Mehler, Geschäftsführer Rhein-
Main-Deponie GmbH (RMD), Flörsheim-Wicker

Dipl.-Ing. Helmut Schneble, Geschäftsführer Umwelt-
planung Bullermann Schneble GmbH, Darmstadt

Kosten: 100 Euro

Tagungsort:

Fachhochschule Wiesbaden, Kurt-Schumacher-Ring 18,
65197 Wiesbaden, Gebäude D, Hörsaal D 104

Information und Anmeldung:

Dipl.-Soz. Julia Guttmann
Institut Weiterbildung im Beruf (iwib)
Fachhochschule Wiesbaden
Bertramstraße 27, 65185 Wiesbaden
Telefon: 0611-9002-165 / Fax: 0611-9002-146
NUT@rz.fh-wiesbaden.de
www.iwib-wiesbaden.de

Anmeldeschluss: 29. August 2008

Veranstaltung der Fachhochschule Wiesbaden in Kooperation mit:

- BWK** Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau, Landesver-
band Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland
- HVNL** Hessische Vereinigung für Naturschutz und
Landschaftspflege e. V.
Hessischer Städtetag
- HSGB** Hessischer Städte- und Gemeindebund
- IngKH** Ingenieurkammer Hessen GmbH

Anerkannte Fortbildung der Architekten- und
Stadtplanerkammer Hessen (8 Fortbildungspunkte)

Informationen zum Studiengang UMIB unter: www.umib.de

Wegbeschreibung

Mit Bus und Bahn: vom Hauptbahnhof Frankfurt: Linie
S1 vom Hauptbahnhof Wiesbaden: Linie 14 (Richtung
Klarenthal) bis zur Haltestelle Fachhochschule.

Mit dem Auto: über die A 66 – Ausfahrt Wiesbaden-
Mainzer Straße Richtung Innenstadt, rechts auf den
2. Ring (Richtung Dürerplatz) bis Kurt-Schumacher-
Ring, links abbiegen auf die Klarenthaler Straße zum
Parkdeck.

Skizze der Wegbeschreibung unter:
www.fh-wiesbaden.de/weiterbildung/anfahrt

NATUR.UMWELT.TECHNIK

Mehrwert mit Abfall – Neue Chancen für Kommunen und Betriebe

Symposium

Freitag, 12. September 2008

Mehrwert mit Abfall – Neue Chancen für Kommunen und Betriebe

Symposium

Freitag, 12. September 2008

Steigende Preise für Rohstoffe und Energie sowie Anforderungen für einen verbesserten Klimaschutz zwingen zum Umdenken und eröffnen neue Chancen für die Kreislaufwirtschaft. Kommunen, Unternehmen und Entsorgungsfachbetriebe stehen vor der Herausforderung, ihre Aufgaben zur Verwertung mit höherer Wirtschaftlichkeit wahrzunehmen. Unkonventionelle Lösungen und neue Partnerschaften sind gefragt und bieten neue Perspektiven.

Im Mittelpunkt des Symposiums steht unter anderen der Erfahrungsaustausch erfolgreich praktizierter Lösungen im Rhein-Main-Gebiet. Die Veranstaltung gibt Raum zur Diskussion, ob diese Praxis auf andere Projekte und Partnerschaften übertragbar ist. Dabei ist zu klären, inwieweit Kooperationen mit privaten Dienstleistungsunternehmen bzw. zwischen Kommunen tragfähige Lösungen bieten.

Inhalte des Symposiums:

- Anforderungen und Perspektiven zur gewerblichen und kommunalen Abfallentsorgung
- Überlassungspflichten und gewerbliche Sammlung
- Dienstleistungen kommunaler Betriebe
- Entwicklung des Marktes für private Dienstleistungsunternehmen
- Energieeffizienz, Perspektive: „Energiepark“.

Zielgruppen:

Ingenieure, Betriebswirte und Verwaltungsfachkräfte, Geschäftsführer von Dienstleistungsunternehmen, Büros für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Planungs- und Umweltämter, Bauämter, Verantwortliche in der Kommunalpolitik und Mitglieder kommunaler Gremien sowie einschlägige Berufsverbände.

9:00 – 9:30

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Reinhard Henrici,
Vizepräsident der Fachhochschule
Wiesbaden

9:30 – 10:15

Kreislaufwirtschaft und Abfallbeseitigung – Perspektiven für Kommunen und Betriebe in Hessen

MDir. Edgar Freund, Wiesbaden

Diskussion

10:15 – 11:00

Zukünftige Herausforderungen in der kommunalen Abfallwirtschaft

Dipl.-Kffr. Constanze Celten, Offenbach

Diskussion

11:00 – 11:15

Kaffeepause

11:15 – 12:00

Überlassungspflicht und gewerbliche Sammlung am Beispiel Altpapier

RA Nancy Faeser, Frankfurt am Main

Diskussion

12:00 – 13:30

Mittagspause

13:30 – 14:15

Ist die Kompostierung von Bioabfällen noch zeitgemäß? – Mit Biogas mehr Energieeffizienz

Dipl.-Ing. Helmut Schneble, Darmstadt

Diskussion

14:15 – 15:00

Entwicklung der Kreislaufwirtschaft – Markt für Dienstleistungen

Dr. Christian Dommermuth,
Frankfurt am Main

Diskussion

15:00 – 15:15

Kaffeepause

15:15 – 16:00

Energiepark statt Deponie – Ein Zukunftsmodell in der Umsetzung

Dipl.-Volkswirt Gerd Mehler,
Flörsheim-Wicker

Diskussion

16:00 – 16:30

Diskussion, Schlussfolgerungen und Ausblick

Prof. Dipl.-Ing. Ulrich Boeschen,
Dipl.-Ing. Helmut Schneble

